

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 74 (1996)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Jugend-Ecke

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

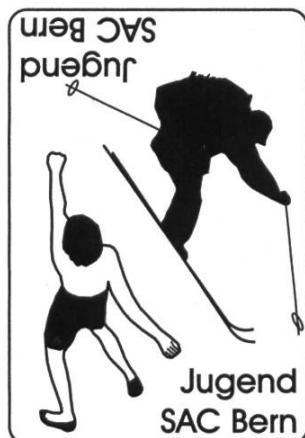
#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jugend-Ecke



## JO-Programmvorschau

Juli-Programm siehe CN 3

17./18. August 96: **Klettern Oberwallis/  
Massaschlucht, B2–3  
(Mittenhuber, Remund)**

Durch das Lötschbergloch tauchen wir am Samstagmittag – wenn möglich auch schon früher – ein in die einzigartige Walliser Kletter-, Wein-, Camping-, Disco- und Festkultur.

Namen wie «Brigerbadplatte», «Ofeteeri» und wie die hiesigen Insiderrouten alle heißen, wecken ein seltsames Kribbeln in Finger- und Zehenspitzen, was nur durch ausgiebiges Klettern am Nachmittag kuriert werden kann. «Heida», «Sirius», «Raclette» verhelfen am Abend dann anderen Körperregionen zu unkontrollierten Zuständen. Das Wallis ist eine ganze Welt in sich ...

Die ganze Welt ist im Wallis zu entdecken: Am Sonntag fühlen wir uns beim Canyoning durch die Massaschlucht (zwischen Aletschgletscher und Brig) in eine der fantastischsten und wildesten Ggenden dieser Erde versetzt. Farben Formen Wasser Licht. Schauen Staunen. Keuchen Prusten.

Warnung des Bundesamtes für Gesundheitswesen: Der Genuss von «Massa» kann süchtig machen. Als Nebenwirkungen sind Tagträume und glänzende Augen bekannt.

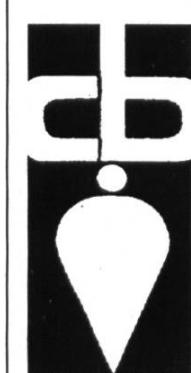
22. August 96: **Donnerstagabend:  
Leitersitzung**  
Pst ..., Top secret, for Leiters only. Programm mit persönlicher Einladung von Ürsu.

JOler! Ergreift bis zu diesem Tag X die Gelegenheit, Lobbying bei einflussreichen Jugend-Leitern zu betreiben! Traumberge, Geheimtouren, Fueren, Spass, Spannung! Jetzt ist der Moment, Eure Anliegen für das Tourenprogramm 97 bei den Leitern zwischen die grauen Windungen einzureiben. Gewaltig steigen die Chancen für die Realisierung Eurer sehnlichsten Wünsche, wenn Ihr dem angepeilten Leiter noch Eure Unterstützung bei Planung, Organisation und Durchführung zusichern könnt... Jetzt handeln, nicht später maulen und motzen!

31. August/1. September 96: **Rüttelhorn**  
B1–3 (Kasper, und, und, und)

Manch eine/einer der heute berühmtesten Schweizer Kletterer/innen ist in den Lehrjahren klopfenden Herzens den «Keller links» hochgestiegen, hat sich damals an der «Nase» gefühlt wie heute an «The Nose» im Yosemite. Die erste Liebe bleibt unvergesslich, immer wieder kehren sie ans Rüttelhorn zurück.

Neben einfachen Anfängerrouten bietet das Rüttelhorn (Berner Boden im Solothurner Jura) auch Knackigeres für Ausgekochte. 35 Meter frei hängend über den Überhang der «Nase» abseilen lässt weder das kleine Greenhorn noch den abgebrütesten Felsgrufti kalt. KiBeler sind besonders willkommen und werden voll auf ihre Rechnung kommen.



**BUCHER  
BAUGESCHÄFT AG**  
3097 LIEBEFELD  
Hessstr. 5 · Ø 971 29 95

Reparaturen Um- und Neubauten  
Kernbohrungen Betonfräsen

Mit Bahn und Postauto fahren wir am Samstagmittag nach Farnern. Anderthalb Stunden Aufstieg bringen uns zur Schmidematt, am Fuss des Rüttehorn. Ob wir Zelte aufschlagen oder uns im Berggasthof einrichten, hängt vom Wetter ab. Bis zum Abendessen reicht es noch zu einem ersten Felskontakt.

Hoch über dem Lichermeer des Mittellandes verbringen wir den Abend und die Nacht.

Schon zeitig am Sonntagmorgen klettern wir wieder, jeder nach seinen Wünschen und Möglichkeiten, alle gesichert und gecoacht. Allzuschnell verfliegt die Zeit. Gegen Abend nehmen wir Abschied von diesem charmanten Kletterberg. Von unserem Zeltlager sind keine Spuren mehr zu entdecken, wenn wir uns an den Abstieg und die Heimreise machen.

Im Laufe der nächsten fünfzig Jahre wird sich mancher berühmte Kletterer zurückrinnern an dieses Wochenende ...

## Subsektion Schwarzenburg



### Jubiläum

Erstmals werden sämtliche Touren (SAC/J+S) in einem gemeinsamen Programm bekanntgegeben. Im Prinzip können auf allen Touren sowohl Mitglieder des SAC als auch der SAC-Jugend teilnehmen, wobei auf J+S-Touren die Jugendlichen und auf den übrigen Touren die Erwachsenen Vorrang haben. Die jeweilige Tourenleitung entscheidet über die Möglichkeit zur Teilnahme. *Bitte Anmeldefristen beachten!* Tourenbesprechungen finden am monatlichen Höck im Restaurant «Bühl» in Schwarzenburg statt.

### Programm

(Detaillierte Angaben siehe Jahresprogramm)

Freitag jeweils Klettern an der Kletterwand in Tafers. Treffpunkt 19.00 Uhr Bahnhof Schwarzenburg.

#### Juli

- 5. Fr Juli-Höck
- 6./7. Sa/Su Gross Furkahorn/  
Gross Bielenhorn T. Peter
- 13./14. Sa/Su Hiendertelltihorn SE-Wand  
M. Remund
- 20./21. Sa/Su Dômes de Miages  
B. Hostettler
- 29.7–3.8. Mo–Sa Kletter- und Hoch-  
tourenwoche Glarnerland  
T. Peter

#### August

- 2. Fr August-Höck
- 4. So Schluchtenhorror  
im Emmental  
M. Tschumi/R. Leuthold
- 17./18. Sa/Su Lenzspitze Nadelhorn  
Südostgrad T. Peter

  
Markenzeichen für Zeiss Qualität

**N**och mehr, noch besser, noch  
schräfer sehen. Zeiss Feldstecher.

  
West Germany

Feldstecher  
Fernrohre  
Höhenmesser  
Brillen

**Heck**

W. Heck, Optikermeister, Bern  
Marktgasse 9, Tel. 311 23 91